

| Eigenschaft: | Anforderungen / Anmerkungen |
|---|---|
| Ausführung: | 2- schichtig mit Vorsatzschicht > 4 mm |
| Nennmaße (Herstellmaße): | |
| Gesamtlänge mm: | 596 +/- 2 mm gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4, Tabelle 1 |
| Gesamtbreite mm: | 296 +/- 2 mm gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4, Tabelle 1 |
| Dicke mm: | 128 +/- 3 mm gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4, Tabelle 1 |
| max. Differenz zwischen den Flächendiagonalen | max. 3 mm gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4, Klasse 2, Typ K |
| Format Angaben in mm: | 596 x 296 x 128 |
| Empfohlene Rastermaße in mm 1): | Rasterlänge 600 mm Rasterbreite 300 mm |
| Fase Angabe in mm: | nicht zutreffend |
| Abstandshalter: | Höhe 116 mm, Tiefe 3 mm, oben abgeschrägt (30°) |
| Konizität: | planmäßig keine; max 0,5 mm pro Seite |
| Oberseite: | planmäßig eben ohne Oberflächenbearbeitung |
| Unterseite: | planmäßig profiliert mit Verschiebesicherung 8 mm |
| Seitenflächen: | planmäßig profiliert mit Verschiebesicherung 3 mm |
| Oberflächenbearbeitung: Oberseite | Vorsatzschicht ohne Nachbearbeitung |
| Witterungswiderstand: | gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.2; Klasse 3, Typ D |
| Biegezugfestigkeit: | gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.3; Typ U Klassen Nr. 140 |
| Abriebwiderstand: | gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.4; Typ I, |
| Gleit-/Rutschwiderstand: | gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.5; ausreichend |

Pflastersteincharakteristik:
Die Pflastersteine mit Vorsatzschicht ohne Nachbearbeitung.
Verschiebesicherung auf fünf Steinseiten.

1) Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Pflastersteinen können sich geringfügig andere Rastermaße ergeben. Um Anarbeiten zu vermeiden, ist unter Beachtung der geforderten Verlegebreite der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Pflastersteinzellen vor Beginn der Verlegearbeiten zu ermitteln (s. auch ZTV Pflaster StB-06, TL Pflaster StB-06, DIN 18318). Die Biegezugfestigkeit und der Abriebwiderstand werden 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht. Der Witterungswiderstand wird 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht. Ausblühungen können vorkommen. Sie beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflastersteine. Abweichungen von der Gleichmäßigkeit der Oberflächenstruktur der Pflastersteine können durch unvermeidbare Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflastersteine. Abweichungen von der Farbintensität der Pflastersteine können durch unvermeidbare Abweichungen bei der Einfärbung, durch Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflastersteine.

Verlegehinweise:

Die oben beschriebenen Pflastersteine werden in Bettung nach TL Pflaster-06 verlegt und mittels geeignetem Rüttler mit Gummiunterlage in die Bettung eingefügt. Die Fugenabstände nach DIN 18318 sind einzuhalten.

Einsatzbereiche:

Der oben näher bezeichnete Pflasterstein aus Beton ist im Rahmen der gültigen technischen Regeln für den Straßenbau zur Herstellung von Pflasterdecken für öffentliche und private Verkehrsflächen in Außen- und Innenbereichen geeignet.